

Hinweisblatt

Zinnprodukte



REACH, SVHC und UFI

EppsteinFOILS GmbH bestätigt hiermit, dass die von ihr gelieferten Erzeugnisse gemäß Auskunft unserer Lieferanten keine Stoffe der SVHC-Kandidatenliste mit Stand vom 21.1.2025 enthalten bzw. ihr Gehalt geringer als 0,1 Prozent ist.

EppsteinFOILS hat seine Erzeugnisse nicht mit einem UFI (Unique Formula Identifier) bei der ECHA angemeldet. Sollten Sie unser Produkt in der EU als Chemikalie benutzen, muss dies evtl. durch Sie erfolgen und wir helfen Ihnen auf Anfrage gerne dabei.

Konfliktmineralien

Die EU und USA haben zur Verwendung von Konfliktmineralien Gesetze erlassen.

Konflikt-Mineralien sind demnach bestimmte Metalle und Erze u.a. von Zinn, die insbesondere in der Demokratischen Republik Kongo und den anliegenden Staaten unter menschenunwürdigen Bedingungen gewonnen werden und bürgerkriegsähnliche Konflikte finanzieren.

EppsteinFOILS produziert Zinn- und Legierungsfolien hauptsächlich aus Recycling-Zinn.

EppsteinFOILS bestätigt, dass das Einhalten ethischer und sozialer Standards für metallische Rohstoffe wichtig ist. Aus diesem und anderen Gründen ist die Metallbeschaffung unter direkter Kontrolle der Geschäftsführung.

EppsteinFOILS sieht sich aufgrund seiner Firmenpolitik und von Compliance-Regelungen verpflichtet, nur Rohstoffe zu verwenden, deren Herkunft nach bestem Wissen geklärt ist, verzichtet auf die Verwendung von Konfliktmetallen und –erzen und verlangt von seinen relevanten Lieferanten hierfür Belege.

EppsteinFOILS hat von den relevanten Lieferanten entsprechende Belege, dass ihre Quellen keine Konfliktmineralien verwenden und hat auch nach Prüfung keine Anhaltspunkte, hieran zu zweifeln.

RoHS

EppsteinFOILS bestätigt, dass die gelieferten Produkte den Anforderungen der RoHS-Richtlinie 2011/65/EG entsprechen, die den Gehalt an Stoffen wie Phthalat-Weichmachern, PBB und PBDE Flammschutzmittel und Pb, Hg, Cd und Cr (VI) regeln.

Blei und Cadmium sind unvermeidbare Verunreinigungen, die sich bereits aus den Erzlagerstätten, aber auch aus unserem Produktionsprozess ergeben. Daher werden sie von uns mit jeder Charge geprüft. Chrom(VI) kann als oxidierte Form in gediegenem Metall nicht vorkommen und ist als Metall – wie auch Quecksilber- kein typischer Begleiter unserer Legierungen. DEHP, BBP, DBP und DIB, PPBB und PBDE werden in unserer Produktion nicht eingesetzt.

EG-Richtlinie 94/62/EG für Verpackungen und Verpackungsabfälle

Die Messwerte von Pb, Hg, Cd und Cr⁺⁶ unterschreiten stets den gemäß EG-Richtlinie 94/62/EG oder aufgrund nationaler Regelungen geltenden Grenzwert von 100 ppm. Für die besonderen Anforderungen an Lebensmittelverpackungen wenden Sie sich bitte gesondert an EppsteinFOILS.

California Proposition 65, PFAS und TSCA

Von EppsteinFOILS gelieferte Produkte enthalten geringe Spuren von Stoffen, die dem State of California als krebserzeugend bekannt sind und daher gekennzeichnet werden müssen, namentlich Blei. EppsteinFOILS bekannte typische Anwendungen sollten nach gegenwärtigen Erkenntnissen keine Exposition erzeugen, die merkliche Effekte oder Risiken zur Folge haben werden. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit uns auf.

Es werden kein PFAS oder bis zum 31.Dez. 2021 durch TSCA neu reglementierte Stoffe zugefügt

EppsteinFOILS steht gerne für weitere Rückfragen zur Verfügung

A blue ink handwritten signature, appearing to read 'K. Schwinn', with a horizontal line underneath.

i.V. Klaus Schwinn

Leiter Qualitätsmanagement, REACH Koordinator

Stand 05.03.2025

Kontakt: k.schwinn@eppsteinfoils.de

EppsteinFOILS GmbH

Burgstrasse 81-83 D-65817 Eppstein